

# EILE MIT FEILE #3

## KUNST & TECHNIK AUF RÄDERN

### Das Karussell der Tiere

Löwe-Käfer-Katze-Gnu...rennen hintereinander her

Ein Projekt mit Kindern zum Thema  
Bewegung macht mehr Spaß als keine Bewegung |  
im Spannungsfeld von Kunst + Technik

mit den bildenden Künstler\*innen  
Julia Ziegler & Christian Bilger

**Hermann-Gmeiner Schule**  
**Berlin Lichtenberg**

Projekt | 7. Februar - 11. Februar 2022

eine Projektwoche mit der  
**Klasse 4c** und  
**Frau Kauper**

gefördert durch Mittel des:  
**BERLINER PROJEKTFONDS**  
**KULTURELLE BILDUNG**

[www.erdsaugkraft-fliegschwung.de](http://www.erdsaugkraft-fliegschwung.de)  
2022



Das Karussell  
der Tiere  
Kunst + Technik  
Naria

BEWEGUNG MACHT MEHR SPAß ALS KEINE BEWEGUNG  
PROJEKTE IM SPANNUNGSFELD VON KUNST + TECHNIK

# EILE MIT FEILE #3

## KUNST & TECHNIK AUF RÄDERN

## Das Karussell der Tiere

Löwe-Käfer-Katze-Gnu...rennen hintereinander her

EILE MIT FEILE | Runde #3  
Kunst und Technik auf Rädern

### DAS KARUSSELL DER TIERE Löwe-Käfer-Katze-Gnu...rennen hintereinander her

Jedes Kind baut ein kleines Karussell, an dem vier aus Sperrholz ausgesägte Tiere einander jagen. Wer fängt wen?

Kunst- und Technik Projektwoche an der **Hermann-Gmeiner-Schule** in Berlin Lichtenberg  
mit der **Klasse 4c** und **Frau Kauper**  
von Julia Ziegler und Christian Bilger  
7. Februar - 11. Februar 2022

#### Thema:

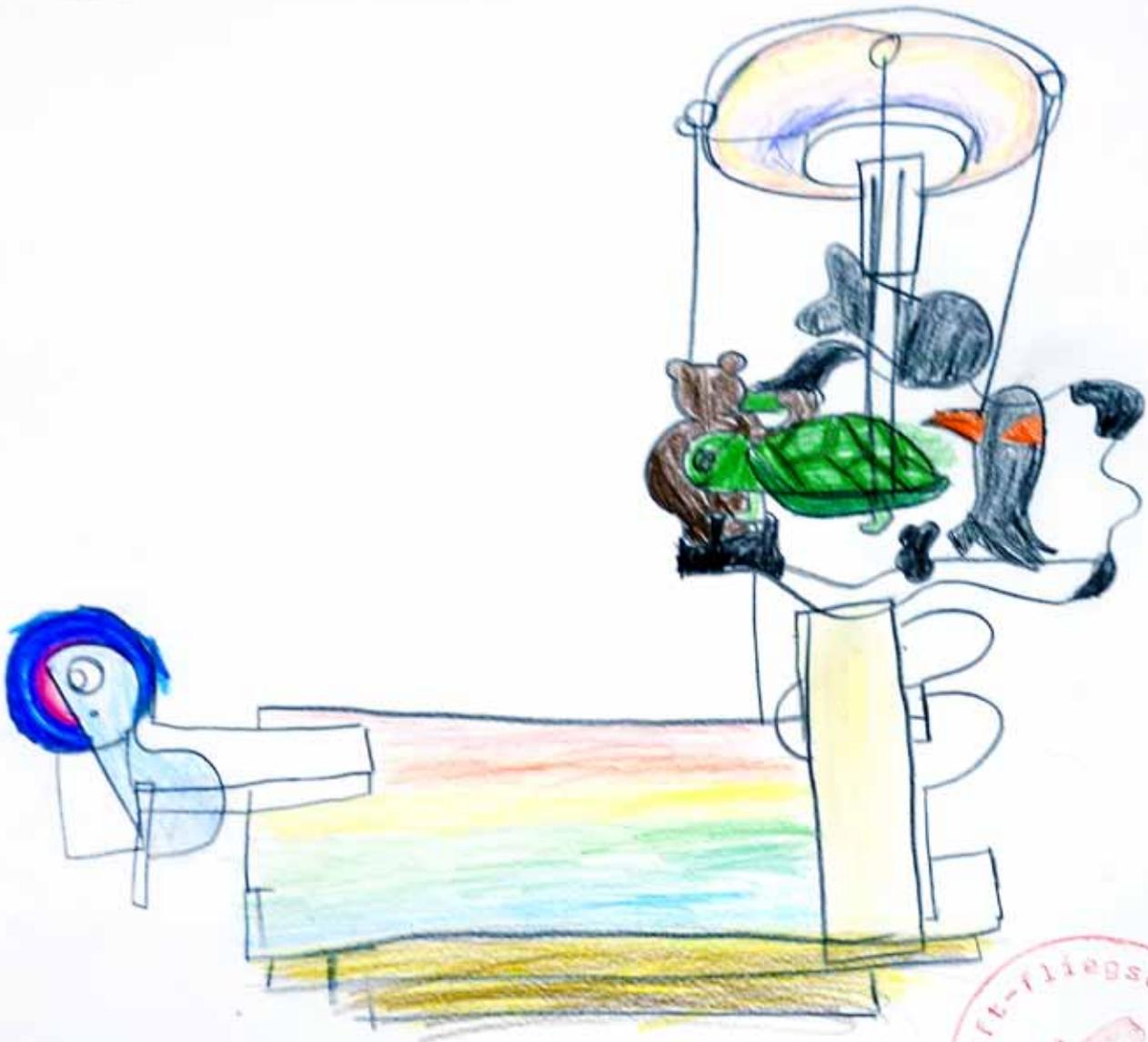
Die Welt der Tiere ist vielfältig. In Wasser, Land oder Luft unterwegs, groß oder klein, mit Federn, Fell oder Schuppen. Manche Arten sind gerne beieinander, andere kümmern sich nicht um andere. Manche sind Räuber, manche Beute, manche einmal das eine und mal das andere. Du suchst Dir vier Tiere aus und lässt sie hintereinander im Kreis laufen.

#### PRAXIS:

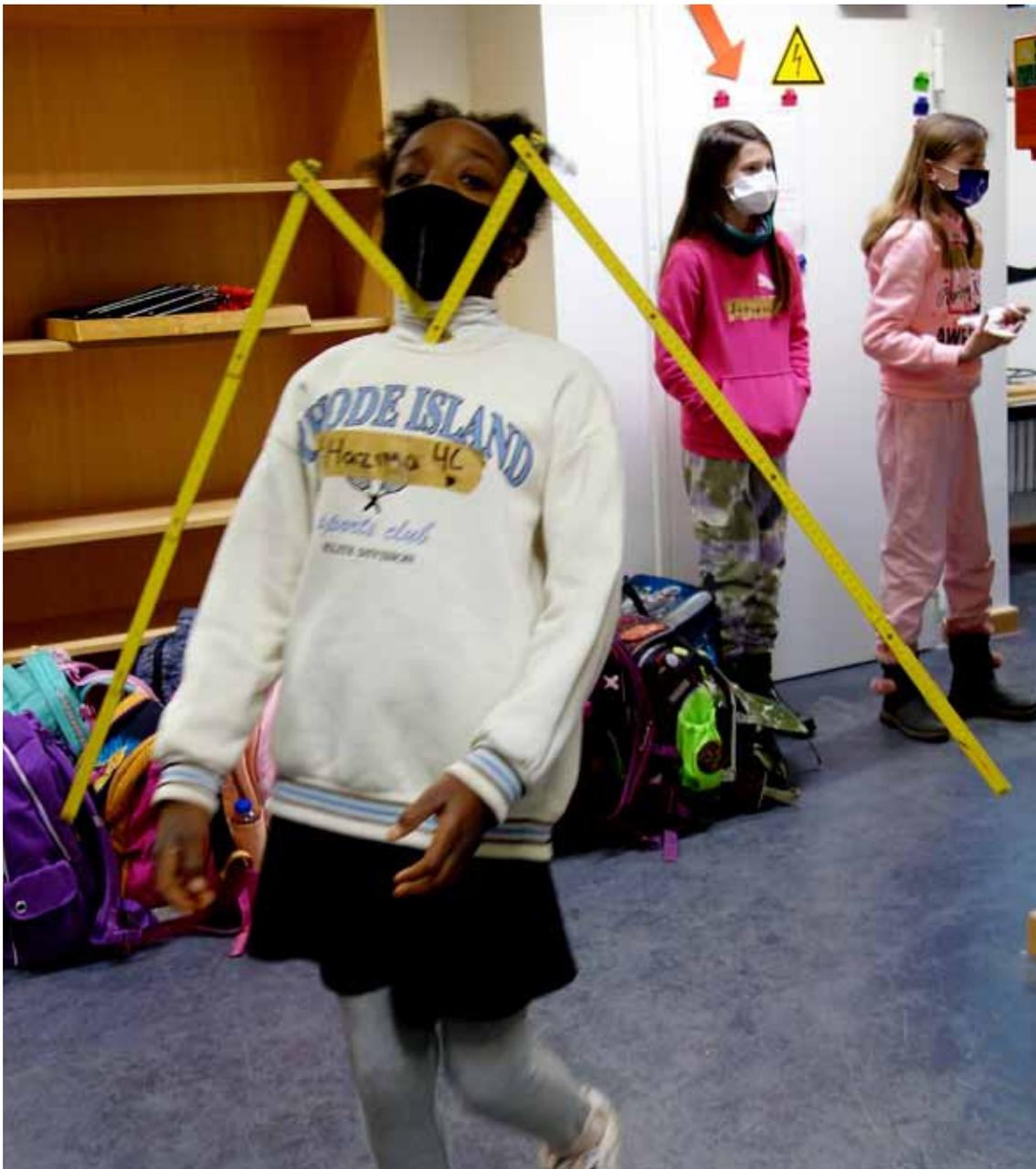
Jedes Kind baut ein kleines mechanisches Karussell aus Holz. Es hat einen Freilauf, wodurch sich die angehängten Objekte nach dem Anstoß noch lange allein weiterdrehen – wie manche Spielsachen, wenn wir aus dem Zimmer gegangen sind. Die benötigte Mechanik bauen wir aus Holz. Beim Bauen erlernen die Schüler den Umgang mit Werkzeugen, sie nutzen Laubsägen, japanische Sägen, Hammer, Zange und Akkuschrauber. Alles Gesägte wird gut geschliffen, gebohrt, gesteckt, verschraubt, und sorgfältig bemalt. Ein großformatiges Tagebuch für technische Skizzen, gestalterische Entwürfe, Bilder, Fotos und Geschichten begleitet die praktische Arbeit. Die Tagebucharbeit kann ein erholsamer Rückzug sein, das Buch bleibt als Erinnerung.

#### PRÄSENTATION

Am Ende der Projektwoche führen die Kinder einander ihre Zimmerkarusselle vor und nehmen sie dann mit nach Hause.







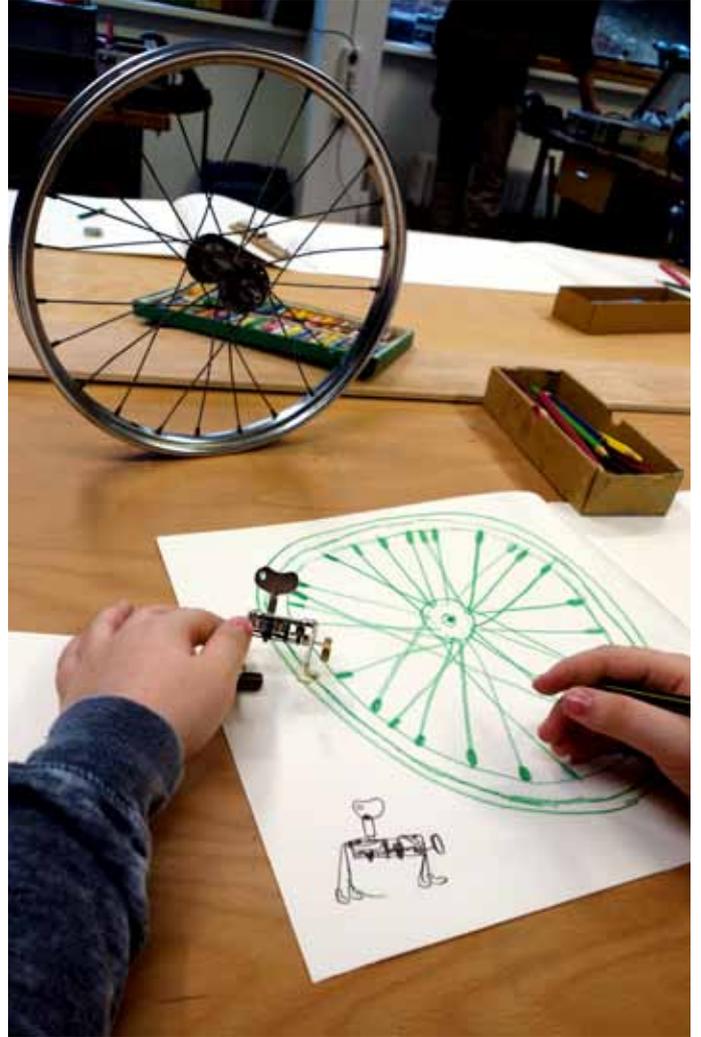
**Montag | 7. Februar 2022**

Frau Kauper kommt mit einer erfreulich übersichtlichen Klasse 4a in den Kunstraum, mit der wir konzentriert und ausführlich Mechanik und Physik debattieren. Die Spielsachen aus der Kiste geben Fragen auf, die die Kinder beantworten. Schwerkraft, Fliehkraft, Reibung und der Einfluss der Radgröße auf Geschwindigkeit werden erkannt und benannt. Dann wird das in der Praxis nochmal überprüft. exzentrische Holztiere sausen durch den Raum, Jojos schnurren, Mausefallen klappen zu, begleitet von Entzückungsrufen.

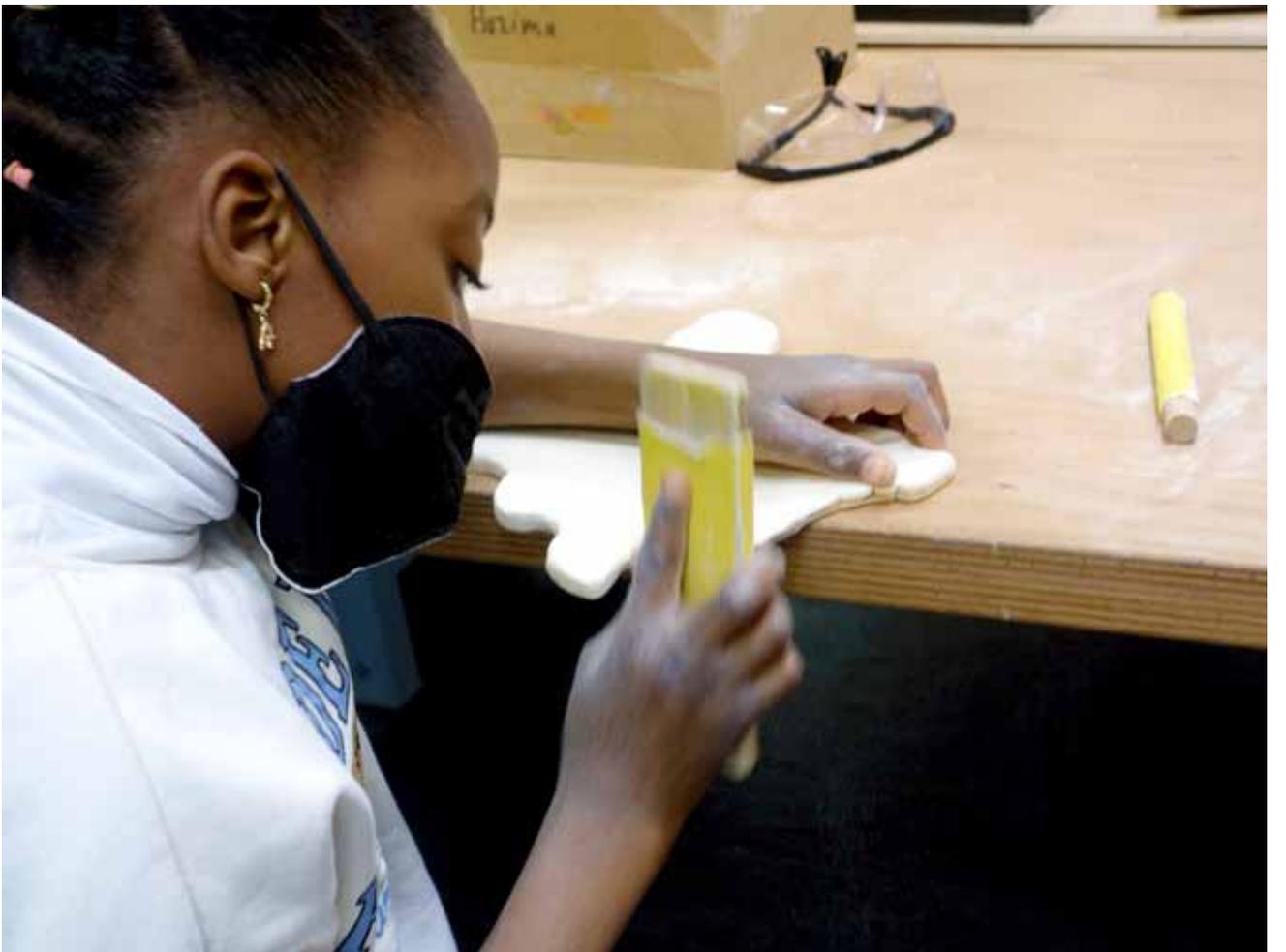
Ebenso konzentriert wird das Tagebuch in Angriff genommen. Covertitel und Spielzeugskizze, dann kommt die Laubsäge dran.

Wenn wir Stille brauchen, um etwas zu sagen, schwenken wir eine Kuhglocke. Hier wirkt sie augenblicklich. Frau Kauper zählt immer von 20 zu null, bei ihr funktioniert das auch. Wir sahen die Umgebungsform unserer Karusselle mit der Laubsäge, die amorphe Form wird gut geschliffen, dann ins Tagebuch gepaust und ein Farbwurf gestaltet. Schutzbrillen sind ansteckender als Corona: Hat ein Kind sie entdeckt und trägt sie auf der Nase, braucht es keine 5 Minuten und alle sind geschützt. Vor dem Holzstaub. Wegen der Masken beschlagen die Brillen, aber was solls, Hauptsache man sieht von außen profimäßig aus. Nicht nur aus diesem Grunde rutschen die Masken gelegentlich nach unten.

Fußleisten zusägen mit der japanischen Säge, Boden schleifen, anschrauben, alles in einer Kiste verstauen.









## Dienstag | 8. Februar 2022

Ein großer Stapel mit Tierbildern aus Kalendern steht den Kindern bei der Suche zur Verfügung. Aber man kann auch aus der Erinnerung oder aus der Fantasie schöpfen, um die vier Karussellfahrer zu entwerfen. Sie werden ins Tagebuch gemalt, danach auf eine 10mm Holzplatte, wieder kommt die Laubsäge zum Einsatz. Stabile Beinchen sind wichtig. Geschmeidige Figuren, aber auch Stereotypen entstehen, manche gucken genau auf die Fotos, manch präzise und typische Silhouette entsteht. Die Gestelle werden weitergebaut. Fertige Figuren muss man schleifen, schleifen, und dann schleifen. Am liebsten sollen sie rundlich werden, halb-räumlich wie Zinnfiguren. „Die Hofpause war langweilig, können wir weiter machen?“ Ja sicher, bis zum Schluss um 13.30









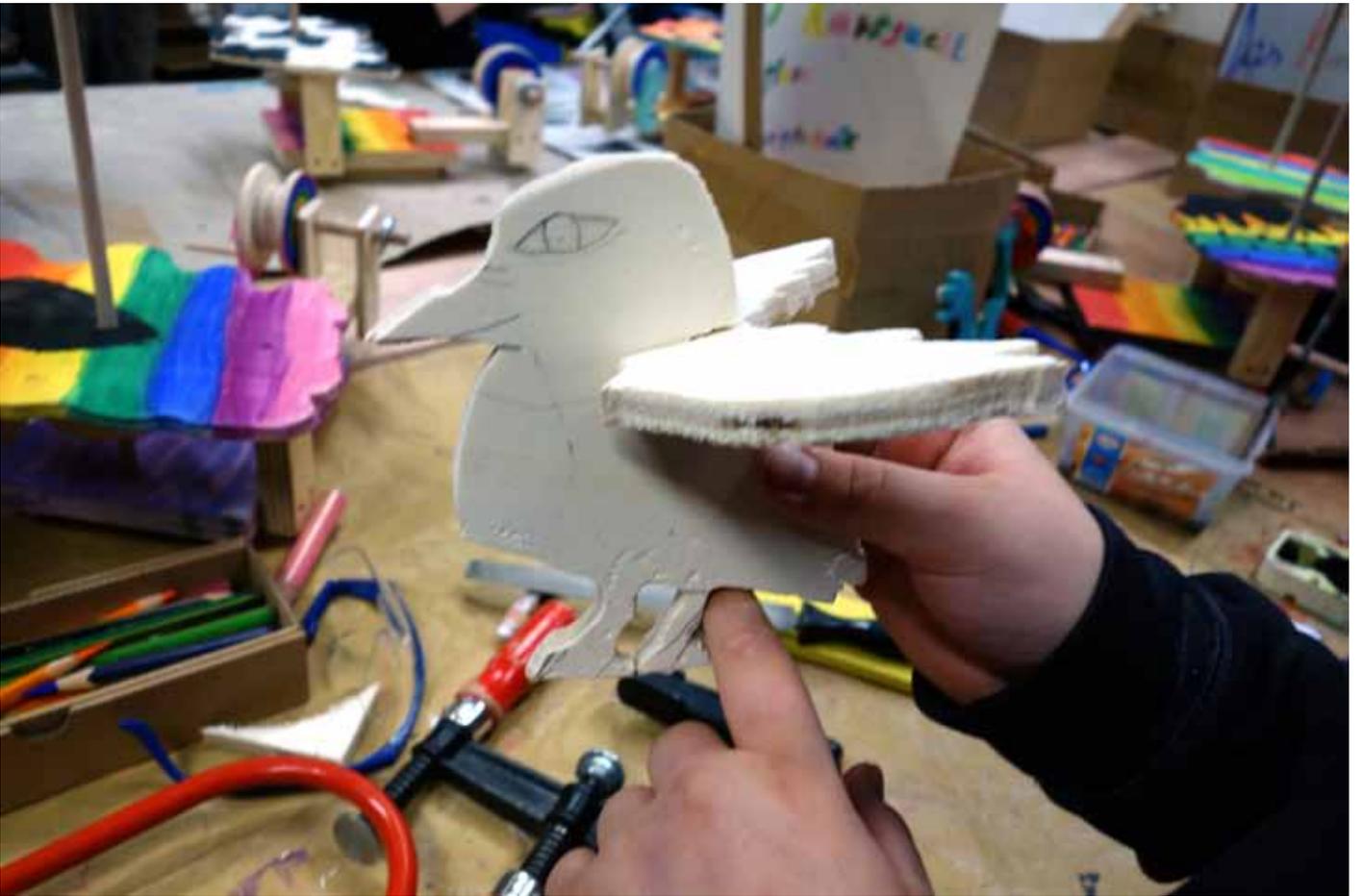




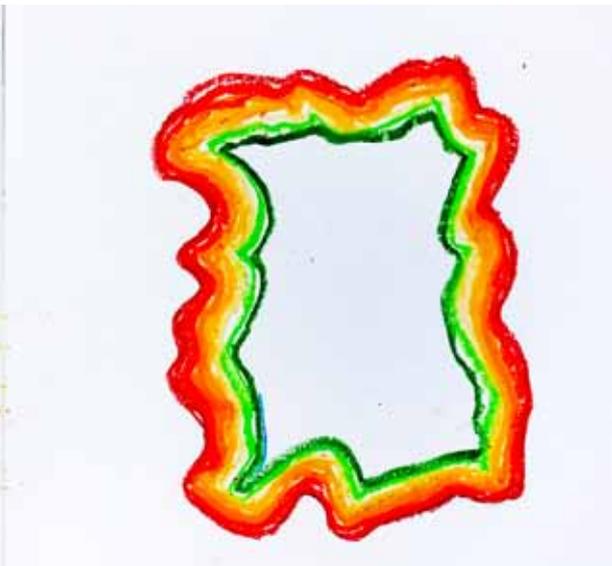
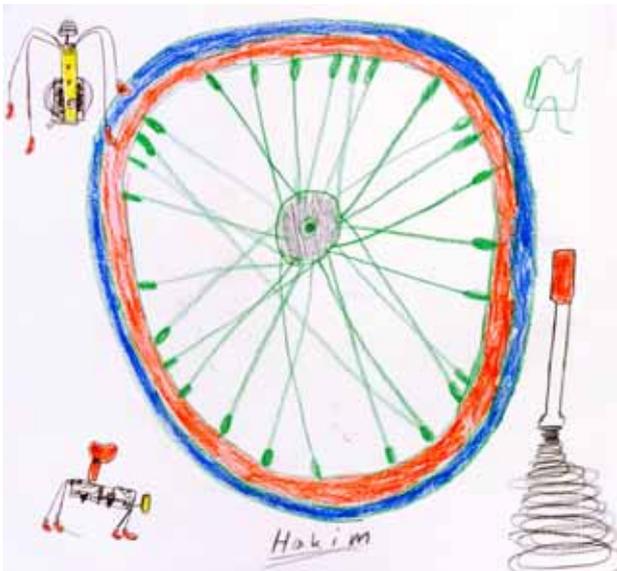
**Mittwoch | 9. Februar 2022**

Anmalen aller Teile, der Platten und der Tiere. Auch die zwei Räder, die jedes Kind in der Kiste hat, werden geschliffen und bemalt. Man steckt sie auf den Akkubohrer und hält Schleifpapier und Buntstifte daran. Wer fertig ist, sägt noch ein Tierchen aus, baut an seinem Gestell weiter, an dem die Stützen aufgestellt, die Achsen eingeschoben werden. Es gibt immer etwas zu tun.





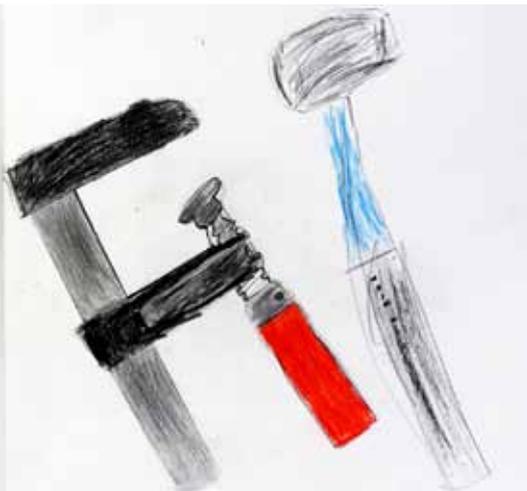


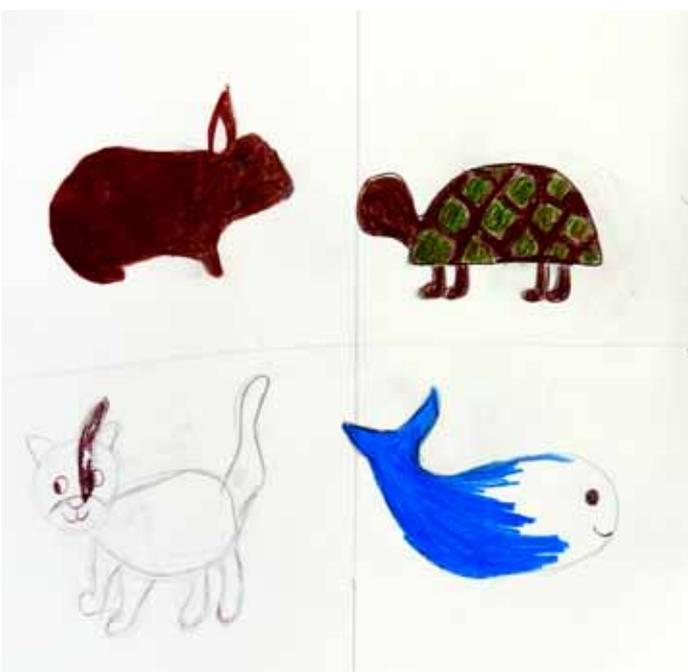


**Donnerstag | 10. Februar 2022**

Anbringen der Achsen senkrecht, Räder einhämmern, Splinte befestigen, die großen Kreise für das Dach schleifen und anmalen, und nun brauchen wir noch etwas für oben, das nicht im Kreis fährt, sondern sich um sich selber dreht.

Etwas für oben – in 3D. Wir haben Steckbeispiele, Vögel und Antilopen, bei denen Hörner bzw. Flügel querstehen. Es können aber auch Beine oder Flossen sein. Viele machen einen Drachen mit Flügeln. Wer nichtsägt oder baut, malt im Tagebuch eine Werkzeugkiste.









## Freitag | 11. Februar 2022

In das Kreisteil werden vier Ösen eingeschraubt, daran Drähte gehängt und daran wiederum hängen wir die Tiere. In die Räder das Moosgummi knoten und die Kurbel anschrauben. Jetzt kann das Sausen beginnen. Die Fliehkraft zieht die Elemente in die Waagrechte, Vorsicht mit der eigenen Nase. Bei der Vorstellung vor der Klasse stehen die Maschinen auf einer Kiste erhöht, damit alle gut sehen. Bei 16 Kindern ist das keine lange Qual, die Aufmerksamkeit gilt jedem der Hübschen Karusselle, und mit Applaus geht jedes von der Bühne.









Bewegung macht mehr  
Spaß als keine Bewegung

Projekte im Spannungsfeld  
von Kunst + Technik  
[www.ersaugkraft-fliegschwung.de](http://www.ersaugkraft-fliegschwung.de)  
Julia Ziegler&Christian Bilger

